

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 54 (1936)

Heft: 275

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 23. November
1936

Berne
Lundi, 23 novembre
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Parait journalièrement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 275

Redaktion und Administration:

Erlangerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierlei-
jährlich Fr. 30, zwei Monate Fr. 15, ein Monat Fr. 2.50. Ausland:
Zwischen den Porto E. kann nur bei der Post abonnement werden. Preis
der Einzelpreis 25 Cts. Annoncen-Regist. Publicitas A. G. — In-
seratspreis: 50 Cts. die sechsgespalte Kolonelzelle (Ausland 65 Cts.)

N° 275

Rédaction et Administration:

Erlangerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnement: Suisse: annuel, 24 fr. 30; un trimestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 20; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30. Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
número 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts la ligne de colonne (Erlanger: 65 cts)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di
fabbrica e di commercio 89305—89328.
Haftuhag, Spar-, Kredit- und Wirtschaftsgemelnschaft A. G. in Ltg., Hannover.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehrs, Auswels. — Services de clearing, état des paiements.
Ordinanza IX del Dipartimento federale dell'economia pubblica sui provvedimenti stra-
ordinari concernenti il costo della vita.
Wiedereraufnahme des Geldpostverkehrs mit Italien und den italienischen Kolonien. —
Reprise des services de mandats de poste, etc. avec l'Italie et les colonies italiennes.
— Ripresa del servizio del vaglia, ecc. con l'Italia e le Colonie italiane.
France: Droits de douane applicables à l'île.
Mexiko: Zollfreiheit ihr Muster.
Venezuela: Neuer Zolltarif.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Seit dem Brände des Hauses Nr. 1311 an der Siedlstrasse, Emmen-
brücke, Emmen, vom 29. Oktober 1936, werden vermisst:
1. Schuldbrief von Fr. 1000, angegangen 2. August 1912; 2. Schuldbrief
von Fr. 1000, angegangen 3. August 1912, beide Titel haftend auf Liegen-
schaft «Rossmoos» in der Gemeinde Emmen, Parzelle Nr. 578, Plan 32, des
Büro Adolf.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. wird ein allfälliger Inhaber dieser
Schuldbriefe aufgefordert, dieselben innerst Jahresfrist bei unterfertigter Amts-
stelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 444)

Hitzkirch, den 17. November 1936.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf:

Dr. J. Muff.

Auf der Liegenschaft «Soppensee» des Josef Bühler-Zemp, in der Ge-
meinde Buttisholz, haftet Schuldbrief von Fr. 2000, angegangen 2. Dezember
1918, errichtet von Eduard Ennenegger, welcher seit mehr als 10 Jahren
nicht mehr verzinst werden musste und dessen Gläubiger unbekannt ist.

In Anwendung von Art. 871 Z. G. B. wird hiemit der unbekannte Gläu-
biger aufgefordert, sich innerst Jahresfrist unter Vorlage des Titels bei der
unetruzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst der Titel kraftlos erklärt und
die Pfandstelle frei wird. (W 440¹)

Sursee, den 13. November 1936.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:

Dr. J. Schnyder.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kts. Zürich wird der Inhaber des
nachbezeichneten vermissten Schuldbriefes für Fr. 33.000,— reduziert auf
Fr. 32.000,—, am 12. März 1930, lautend auf Hans Ulrich Hofmann, Bäcker-
meister, geb. 1895, von und in Winterthur, zugunsten des Inhabers er-
richtet am 27. Februar 1929 (letzter bekannter Schuldner: Nufer Jakob, Bäckermeister, geb. 1900, Steinberggasse 57, Winterthur; letzter bekannter
Gläubiger: die Erben des Ulrich Hofmann, alt Bäckermeister, geb. 17. Ja-
nuar 1857, wohnhaft gewesen Wildbachstrasse 28, Winterthur), oder wer
sonst über diesen Schuldbrief Auskunft geben kann, aufgefordert, innerst
eines Jahres von der ersten Ausschreibung an gerechnet, der Bezirksgerichts-
kanzlei Winterthur vom Vorhandensein dieses Briefes Anzeige zu machen,
ansonst der Brief als kraftlos erklärt würde. (W 445)

Winterthur, den 21. November 1936.

Bezirksgerichtskanzlei Winterthur.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kts. Zürich vom 12. November 1936 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für
Fr. 7000, lautend auf Emil Sibler, Glashandlung, Werdgässli, Zürich 3,
zugunsten des Heinrich Bär, in der Au, Zürich 3, lastend auf Liegenschaften
im Grossalbis, Zürich 3, datiert 18. Juli 1895, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,
wird aufgefordert, dem Gericht innerst Jahresfrist eine Anzeige zu machen.
Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde
alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 447¹)

Zürich, den 23. November 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kts. Zürich vom 12. November 1936 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für
Fr. 7000, lautend auf Robert Keller, Spenglermeister, im Kessler Schlieren,

ursprünglich zugunsten des Jakob und der Karolina Hug in Schlieren, nun
zugunsten des Inhabers, lastend auf Liegenschaften in Schlieren, datiert
29. Januar 1914, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,
wird aufgefordert, dem Gericht innerst Jahresfrist eine Anzeige zu machen.
Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 448¹)

Zürich, den 23. November 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 12. November 1936 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich Fr. 28.000, reduziert zunächst auf Fr. 22.500 und dann auf Fr. 20.053, lautend auf Fritz Bader, Metzgermeister, Hofackerstrasse 74, Zürich 7, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Witkoner-Hofackerstrasse, Hirslanden, datiert 3. März 1927, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,
wird aufgefordert, dem herwältigen Gericht innerst Jahresfrist eine Anzeige zu machen.
Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 449¹)

Zürich, den 23. November 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligation Nr. 223232 für
Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert 31. Januar 1923, ver-
zinslich zu 4%, mit Halbjahreszinscheinen ab 20. April 1926 bis 20. Ok-
tober 1928, wird aufgefordert, diesen Titel innerst 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist
würde der Titel samt den Zinscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 450¹)

Zürich, den 23. November 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligationen Nrn. 2866 und
2867 für je Fr. 1000 des Anleihe der Untere Iller Aktiengesellschaft in
München, datiert 16. Oktober 1928, verzinslich zu 6 1/4%, mit Halbjahres-
zinscheinen ab 30. November 1934 bis 30. November 1953, wird aufge-
fordert, diese Titel innerst 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Ge-
richtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel samt
den Zinscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 459¹)

Zürich, den 22. November 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu 6 Obligationen 4% Stadt Biel von 1910, Nrn. 1816/18, 1509/11, ist durch Publikationen im Schweizerischen
Handelsamtsblatt Nr. 248 vom 23. Oktober 1933, Nr. 249 vom 24. Oktober
1933 und Nr. 251 vom 26. Oktober 1933 aufgefordert worden, obige Mäntel
innerst der Frist von 3 Jahren, von der ersten Publikation an gerechnet, dem
Richter vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

Da die Vorlegung dieser Mäntel bis heute nicht erfolgt ist, werden die
selben als kraftlos erklärt. (W 443)

Biel, den 19. November 1936.

Der Gerichtspräsident I:
Frey.

Le 21 novembre 1936, j'ai ordonné l'annulation des titres au porteur
suivants:

a) certificat de dépôt au porteur de la Banque Cantonale Vaudoise, agence
de Moudon, de 1000 fr., 4%, n° 1004, série VIII, coupon au 1^{er} mars
1936 et suivants attachés;
b) corps des obligations 4%, canton de Vaud, 1907, n° 52648 et 54728,
de 500 fr. chacune. (W 446)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Chemische und technische Produkte. — 1936. 18. No-
vember. Inhaberin der Firma Lina Meyer, «Libella», in Bern, ist Lina Meyer
geb. von Niederhäusern, von Ulmiz (Freiburg), in Bern. Zum Prokuren wird
ernannt: Johann Friedrich Meyer, von Ulmiz, in Bern. Derselbe zeichnet
kollektiv mit der Firmainhaberin. Der Ehemann Johann Meyer erteilt seine
Zustimmung gemäss Art. 167 Z. G. B. Vertrieb chemischer und technischer
Produkte. Christoffelgasse 7.

Velos, Motorvelos usw. — 19. November. **Elchenberger frères, Société anonyme**, Handel en gros und en détail in Velos und Motorvelos, sowie Neuheiten der Automobilbranche, mit Hauptsitz in Freiburg und Filiale in Bern (S. H. A. B. Nr. 91 vom 18. April 1935, Seite 1010). In der Generalversammlung vom 3. Oktober 1936 wurde beschlossen, die Filiale in Bern aufzuhören. Sie wird daher im Handelsregister von Bern gelöscht.

19. November. Aus dem Vorstand der Firma **Käseriegenossenschaft Murzelen**, mit Sitz in Murzelen, Gemeinde Wohlen bei Bern (S. H. A. B. Nr. 261 vom 9. November 1931, Seite 2382), sind Arthur Tschannen, Präsident, Johann Schütt und Samuel Mäder, beide Beisitzer, ausgeschieden. Die Zeichnungsberechtigung des Arthur Tschannen ist erloschen. In der Genossenschaftsversammlung vom 27. Juli 1936 wurden neu gewählt: als Präsident: Emil Tschannen, Landwirt; als Beisitzer: Ernst Staub-Reber, Landwirt, und Fritz Remund, junior, Landwirt, alle 3 Bürger von Wohlen b. B. und in Murzelen, Gemeinde Wohlen, wohnhaft. Namens der Genossenschaft zeichnet der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

19. November. Aus dem Vorstand der Firma **Käserie-Genossenschaft Utzigen-Schäggli**, mit Sitz in Utzigen-Schäggli, Gemeinde Vechigen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1934, Seite 1362), ist Hermann Schüpbach, Präsident, ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. In der Hauptversammlung vom 10. Februar 1936 wurde neu gewählt als Präsident: der bisherige Beisitzer Gottfried Hofer. Als neuer Beisitzer wurde gewählt Johann Soltermann, von Vechigen, Landwirt, in Littewil, Gemeinde Vechigen. Namens der Genossenschaft zeichnen Präsident, Sekretär und Kassier je zu zweien kollektiv.

Café. — 19. November. Inhaber der Firma **Robert Gfeller**, in Bern, ist Robert Gfeller, von Bümpliz, in Bern. Betrieb des Café Monbijon, Mühlestrasse 48.

Restaurant. 19. November. Die Firma **Frau Wwe. Balsiger**, Restaurant Spiegel, in Wabern, Gemeinde Köniz (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1933, Seite 295), ist infolge Abtretung des Geschäfts erloschen.

Restaurant. — 19. November. Inhaber der Firma **Alfred Balsiger**, im Spiegel-Wabern, Gemeinde Köniz, ist Alfred Balsiger, von Köniz, wohnhaft im Spiegel. Betrieb des Restaurant Spiegel.

19. November. Unter der Firma **Sperrholt-Handels A. G.** hat sich, mit Sitz in Bern, am 17. November 1936 auf unbestimte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten sind am 8. November 1936 festgestellt worden. Die Gesellschaft beweckt den Handel und eventuell die Fabrikation von Sperrholtplatten aller Art, den Handel mit Isolierplatten und allen Nebenprodukten, welche mit den genannten Geschäftszweigen in Verbindung stehen, sowie die Uebernahme von Vertretungen für alle in ihrem Geschäftsbereich fallenden Artikel. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 80 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgesehenen Fällen durch das Schweizerische Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, gegenwärtig aus: John Doebeli, von Boniswil (Aargau), Kaufmann, in Bern, Präsident; Jakob Gerber, von Röthenbach i. E., Vertreter, in Bern, Delegierter. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Domizil: Effingerstrasse 37 (beim Präsidenten).

Innenarchitektur, Dekoration, Reklameartikel. — 19. November. Unter der Firma **Werbete Akiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 16. November 1936. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Gesellschaft hat zum Zweck Innenarchitektur, dekorative Kunst für den Ladenbau, Fabrikation und Handel mit Reklameartikeln und von damit im Zusammenhang stehenden Waren, sowie Verwertung von Patentenzeugnissen in der Schweiz und im Ausland. Die Gesellschaft kann sich auch an andern Unternehmungen beteiligen. Zweigniederlassungen eröffnen und alle Geschäfte tätigen, welche mit vorgenannten Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 8000 und ist eingeteilt in 16 Aktien zu Fr. 500 auf den Namen lautend. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt von Bluetta Zuliani geb. Gagnebin, John Battist's gütterrechtlich getrennte Ehefrau, in Bern, das zum Betrieb der Gesellschaft dienende Wareninventar, bestehend in Maschinen, Handwerkzeug, Farben, Dekorativstoffen u. dgl. laut detailliertem Inventar vom 16. November 1936. Als Uebernahmepreis wurde festgesetzt Fr. 10,000. Als a conto-Zahlung des Preises erhält Bluetta Zuliani geb. Gagnebin 12 voll libierte Aktien. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit einzig aus Werner Schlatter, von Schaffhausen, Kaufmann, in Bern. Er führt Einzelunterschrift. Zum Direktor der Gesellschaft wurde ernannt John Battist Zuliani italienischer Staatsangehöriger, Innenarchitekt, in Bern. Er führt ebenfalls Einzelunterschrift. Domizil: Kapellenstrasse 18 in Bern (in eigenen Lokalitäten).

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

19. November. Die **Bank in Langnau**, Genossenschaft, mit Sitz in Langnau i. E. (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1933, Seite 90), erteilt Kollektivprokura zu zweien an Robert Eichenberger, des Robert, von Landiswil, wohnhaft in Langnau i. E.

Bureau Laufen

19. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Consum-Verein Laufen**, mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 18. Juni 1932), hat in ihrer Generalversammlung vom 29. August 1936 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Nach erfolgter Aufnahme ist jedes Mitglied verpflichtet, wenigstens einen Anteilschein von Fr. 30 zu übernehmen; Fr. 5 an den Anteilschein sind sofort, der Rest auf Beschluss des Vorstandes einzuzahlen. Die Mitglieder sind auch für den noch nicht einbezahlten Betrag der übernommenen Anteile haftbar. Volleinbezahlte Anteilscheine sind verzinslich zu 4 % per Jahr. Um den Mitgliedern Gelegenheit zu geben, allfällige verfügbare Gelder zinstragend anzusammeln und zu günstigen Bedingungen anzulegen nimmt die Genossenschaft verzinsliche Depositeninlagen entgegen. Die über den Pflichtteil von Fr. 30 hinausgegangen Guthaben aus Rückvergütung oder Zinsen oder Rabatt, welche die Mitglieder nicht erheben, werden denselben als Depositen gutgeschrieben. Die Mitglieder erhalten ein auf ihren Namen lautendes, mit den rechtsverbindlichen Unterschriften versehenes Depositenbüchlein, in das die Verwaltung die jeweiligen Einlagen, Zinsen und Rückzahlungen einträgt. Aus dem Vorstand sind ausgetreten: Eugen Utter, Robert Zbinden und Fritz Schaffner. An deren Stelle sind in den Vorstand eingetreten, ohne Unterschriftenberechtigung: Albert Hänggi, Bahnvorstand, von Nunningen, in Liesberg; Josef Jecker-Trösch, Betriebsleiter, von und in Breitenbach; Johann Strub, Vorarbeiter S. B., von Läufelfingen, in Laufen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Radio- und Grammapparate. — 1936. 19. November. Die Firma **Robert Richenberger**, Handel in Radio- und Grammapparaten, in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1936, Seite 2374), wird infolge Verzichts des Inhabers gestrichen.

19. November. Firma **Sparkasse Engelberg**, Genossenschaft, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1932, Seite 2558.) Josef Anstutz ist als Kassier und Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten und dessen Einzelprokura erloschen. Au seiner Stelle ist berufen worden: als Mitglied des Verwaltungsrates Albert Hinter, von Wilen (Thurgau), Kunstmaler, in Engelberg, als Kassier Franz Notz, von Dagmersellen (Luzern), in Engelberg, welchem in seiner Eigenschaft als Kassier wiederum Einzelprokura erteilt wird.

19. November. Aus der Kollektivgesellschaft **Joller & Cie., urschweiz.** Kleiderfärberei & chem. Waschanstalt, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1926, Seite 1116), ist Marie Joller verehelichte Infeld, von Sarnen, ausgeschieden. Die übrigen Gesellschafter Wwe. Josefa Joller-Britschgi, Emma, Annie, Josef, Josy und Edwin Joller, letztere beide nunmehr volljährig und ebenfalls vertretungsberechtigt, führen die Kollektivgesellschaft unter der abgeänderten Firma **Joller & Co.**, in Sarnen, fort. Die Natur des Geschäftes wird ebenfalls abgeändert in Färberei und chemische Reinigung.

Glarus — Glarls — Glarona

1936. 17. November. **Union Centrale des Bois**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 127 vom 4. Juni 1929, Seite 1154 und Nr. 236 vom 9. Oktober 1934, Seite 2794). Aus dem Verwaltungsrat ist Ferdinand Kaiser ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Dr. Ernst Ganz, Vizedirektor, von Zürich, in Kilchberg bei Zürich, mit Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

Finanz- und Trustgeschäfte. — 18. November. **Faminta A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1929, Seite 338 und Nr. 35 vom 12. Februar 1934, Seite 386). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. November 1936 die Statuten abgeändert und das Aktienkapital von Fr. 5,000,000 auf Franken 6,000,000 erhöht, durch Ausgabe von 10,000 auf den Namen lautenden Aktien B zu nominell Fr. 100. Das Grundkapital von Fr. 6,000,000 ist nunmehr eingeteilt in 10,000 auf den Namen lautende Aktien A zu nominell Fr. 500 und 10,000 auf den Namen lautende Aktien B zu nominell Fr. 100; letztere sind voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat setzt sich aus 1—5 Mitgliedern zusammen und besteht zurzeit durch Zuwahl von Dr. Otto Hegetschweiler, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zollikon-Zürich, aus 4 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen alle Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv je zu zweien. Weitere für die Publikation bestimmte Änderungen der Statuten sind nicht vorgenommen worden.

Zug — Zug — Zugo

Beteiligungen. — 1936. 19. November. Unter der Firma **Telos A. G. (Telos S. A.) (Telos Ltd.)**, hat sich mit Sitz in Zug auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist: 1. die Beteiligung an andern Unternehmungen in irgend welcher Form; 2. die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art; 3. alle mit dem vorstehenden Gesellschaftszweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 18. November 1936 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000 und ist in 200 Namensaktien zu Fr. 100 eingeteilt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsblatt, soweit sie gesetzlich oder statutarisch vorgeschrieben sind. Die Verwaltung besteht aus 1—5 Mitgliedern, zurzeit aus 2 Mitgliedern, nämlich Dr. Robert Hery, Jurist, von Winterthur, in Zürich, Präsident und Ernst W. Meier, Kaufmann, von und in Zürich. Sie zeichnen kollektiv für die Gesellschaft. Das Geschäftsdomizil befindet sich bei der Mandataria, Bahnhofstrasse 23, Zug.

Freiburg — Fribourg — Friborg

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

1936. 12. November. Der im Handelsregister unter dem Namen **Schützengesellschaft St. Antoni**, mit Sitz in St. Antoni, eingetragene Verein (S. H. A. B. Nr. 190 vom 18. August 1931, Seite 1798), wird gelöscht infolge Beschluss der Generalversammlung vom 30. Oktober 1936. Der Verein besteht gestützt auf Art. 52, Abs. 2, und 60 Z. G. B. ohne Eintrag weiter.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

Handel mit Vieh. — 1936. 19. November. Die Firma **Ziegler & Sohn**, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Unterrässen, Handel mit Vieh (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1926, Seite 85), hat sich infolge Aufgabe des Geschäftes aufgelöst und ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Lebern

18. November. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Käseriegenossenschaft Haag b. Selzach**, mit Sitz in Haag b. Selzach (S. H. A. B. vom 29. Juli 1930), ist der Aktuar Josef Amiet-Hofer, von und in Selzach, infolge Todes ausgeschieden. An der ordentlichen Generalversammlung vom 7. Mai 1936 wurde neu als Aktuar gewählt Othmar Amiet, Landwirt, von und in Selzach. Die Unterschriften führen der Präsident, bzw. Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1936. 22. Oktober. Die **Bürgschaftsgenossenschaft Basler Hausbesitzer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1936), hat in der Generalversammlung vom 4. Mai 1936 ihre Statuten revidiert und dabei inhaltlich folgende Änderungen der zu publizierenden Tatsachen getroffen. Mitglieder der Genossenschaft können physische und juristische Personen, sowie Kollektiv- und Kommanditgesellschaften werden. Die Mitgliedschaft erlischt a) durch Kündigung des einzigen oder sämtlicher Anteilscheine eines Mitgliedes; die Kündigung kann gegenseitig unter Einhaltung einer sechsmaligen Kündigungsfrist je auf Ende einer Periode von 5 Jahren vom Ausstellungsdatum an gerechnet schriftlich erklärt werden; die Rückzahlung gekündeter Anteilscheine erfolgt ordentlicherweise 6 Monate nach Genehmigung der nächsten auf den Ablauf der Kündigungsfrist der Generalversammlung vorgelegten Jahresrechnung; die Rückzahlung wird verschoben wenn und solange der Liquidationswert der Anteilscheine gemessen an der Bilanz unter dem Nennwert steht; b) durch Ausschluss wie bisher; die Rückzahlung der Anteilscheine eines ausgeschlossenen Gesellschafters erfolgt unter den gleichen Voraussetzungen wie im Falle der Kündigung. Im Todesfalle bei physischen Personen, im Falle Unter-

gangs der Rechtspersönlichkeit bei juristischen Personen und im Falle der Streichung im Handelsregister bei Kommandit- und Kollektivgesellschaften geht die Mitgliedschaft ohne Verpflichtung zur Entrichtung des Eintrittsgeldes mit Anzeige an die Bürgschaftsgenossenschaft und Vermerkung der Übertragung auf dem Titel auf die Erwerber über, ohne dass Genehmigung durch den Vorstand erforderlich wäre. In diesem Falle steht der Genossenschaft und dem Erwerber das Recht zu, diese Anteilscheine auf ein Jahr nach Erwerb unter Einhaltung einer sechsmonatlichen Frist zur Rückzahlung zu kündigen. Bei Erwerb infolge Zwangsversteigerung geht die Mitgliedschaft auf die gleiche Weise über; in diesem Falle steht nur der Genossenschaft das Recht auf die einjährige Kündigung zu. Die Anzeige des Anteilscheinverwerbs gilt als Beitrittskündigung. Die Genossenschaft kann allfällige Verluste, die ihr aus der Bürgschaftsleistung und aus dem Bürgschaftsvertrage gegenüber einem Mitgliede erwachsen sollten, mit dem Nominalwert der Anteilscheine des Bürgschaftsgenossen verrechnen. Der Vorstand besteht nunmehr aus 6 Mitgliedern und 3 Suppläten. Die Mitglieder des Vorstandes und die Suppläten müssen Genossenschaftsmitglieder sein. Die übrigen Änderungen berühren die zu publizierenden Tatsachen nicht. In den Vorstand wurden ferner gewählt Fritz Uehlinger-Jenny, Partikular, und August Zimmermann-Heintzmann, Partikular; Suppläten sind Max Schmucki-Schlageter, Bankier, Hermann Vonrufs-Weiss, Partikular, und Ernst Boetsch, Kaufmann, alle von und in Basel. Präsident oder Vizepräsident zeichnen zusammen mit einem andern Vorstandsmitglied oder mit dem Prokuren. Die Prokura des Samuel Bächtold-Honegger wurde dahin erweitert, dass er auch zur Belastung und Veräußerung von Grundstücken ermächtigt gilt.

16. November. Aus dem Vorstand des Vereins **Kommission zur Fürsorge für Erholungsbedürftige (Basler Kinderheilstätte in Langenbrück)**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 144 vom 24. Juni 1935, Seite 1607), Hilfe für krankhafte Kinder, ist der Kassier Theophil Speiser-Riggenbach ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Vorstandsmitglied und Kassier wurde gewählt Christoph Theodor Staehelin-Füglstaller, Bankbeamter, von und in Basel. Er führt die Unterschrift zusammen mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Vertretungen. — 16. November. Die Firma **Walter Hagmann**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1931, Seite 1751), Vertretungen aller Art, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Apotheke usw. — 16. November. Die Firma **Dr. Paul Weinreich**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1934, Seite 1753), Apotheke usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Apotheke usw. — 16. November. Inhaber der Firma **Jakob Giezendanner**, in Basel, ist Jakob Anton Giezendanner-Stutz, von Ganterschwil (St. Gallen), in Riehen. Apotheke und chemisches Laboratorium. Greifensee 14 (Löwenapotheke).

16. November. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Verband der Kies- & Sandgrubenbesitzer beider Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 187 vom 14. August 1925, Seite 1408), Wahrung und Förderung der Berufsinteressen usw., sind ausgeschieden Jules Eger, Eugen Simon, Emanuel Sutter-Grolimund, Gottlieb Sutter-Pfirter, Wilhelm Lipps, Max Rud. Kalenbach und Viktor Meier; die Unterschriften der drei Ersten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Walter Christen-Dubach, Architekt, von und in Basel, Präsident; Wilhelm Lipps-Corbat, Geschäftsführer, von und in Basel, Sekretär; Otto Hupfer-Braun, Sandlieferant, deutscher Staatsangehöriger, in Riehen, Kassier; Karl Meyer-Spinnler, Sandlieferant, von und in Muttenz, und Karl Itin-Balmer, Baumeister, von Ibersberg, in Lausen. Präsident, Sekretär und Kassier führen die Unterschrift je zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich nun Münzgässlein 3.

16. November. Der Verein unter der Firma **Allgemeine paritätische Arbeitslosenversicherungskasse in Basel**, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1934, Seite 1780), hat in seinen Delegiertenversammlungen vom 8. April 1931 und 19. April 1933 seine Statuten teilweise geändert. Mitglied der Kasse können alle in den Kantonen Basel-Stadt und Baselland domizilierten Arbeitgeber und ihre arbeitsfähigen, versicherungspflichtigen männlichen und weiblichen Arbeitnehmer werden, sofern diese regelmässig unselbstständig erwerbstätig sind und keiner andern Arbeitslosenkasse angehören. Die bundesrechtlichen Vorschriften über die Freizügigkeit bleiben vorbehalten. Die sechsmonatige Kündigung kann nur auf Ende eines Kalenderquartals erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt beim Versicherten auch durch Abmeldung bei Aufhören der Versicherungspflicht. Die Versicherten in den Kantonen Basel-Stadt, Aargau, Bern und Solothurn leisten einen Beitrag von mindestens 2%, diejenigen des Kantons Baselland einen solchen von mindestens 3% des normalen regelmässigen Jahresverdienstes. Je nach dem Stand der Kasse kann der Vorstand eine Herabsetzung oder Erhöhung der Beiträge beschliessen. Von den übrigen Änderungen werden die publizierten Tatsachen nicht berührt. Aus dem Vorstand ist Melchior Portmann infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen; ferner sind die Unterschriften Dr. Max Flury, Emil R. Müry und Gottlieb Studach erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt Dr. Heinrich Kubli-Luchsinger, Direktor, von und in Basel, und zum Vizepräsidenten Fritz Kaister-Meyer, Kommis, von und in Basel, und zu einem weiteren Zeichnungsberechtigten (ausserhalb des Vorstandes) Matthias Forster, von Basadingen, in Basel. Sie führen unter sich und mit dem übrigen Zeichnungsberechtigten die Unterschrift zu zweien.

Immobilien. — 16. November. Unter der Firma **Dachsalt A. G.**, besteht auf Grund der Statuten vom 13. November 1936 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer zum Kauf, Verkauf und zur Verwaltung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 10 Nomenaktionen von Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1-3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Oskar Heller-Scheller, Kaufmann, von Willisau, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsort: Schanzenstrasse 6.

Tarifbüro. — 16. November. Inhaber der Firma **Rittmann**, in Basel, ist Franz Rittmann, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Marie Luise Amelie geb. Bauer, in Gütertrennung lebend. Internationales Tarifbüro, Missionstrasse 30.

Seifenhandel. — 16. November. Die **Dravida A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 181 vom 9. August 1935, Seite 2027), Fabrikation und Handel in Seifen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Nadelberg 8.

Kolonialwaren. — 16. November. Inhaber der Firma **Hans Lüdin**, in Basel, ist Hans Lüdin, von und in Basel. Handel in Kolonialwaren ein gros. Im Wasenboden 52.

16. November. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Krankenkasse Kleinhüningen**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 11. Mai 1932, Seite 1160), sind ausgeschieden Walter Kim, Emil Boser, Karl Ebner und Cäsar Pavci; die Unterschriften der drei ersten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Fritz Stückelberger-Rovira, Kassier, Präsident; Fritz Pless-Burkhardt, ohne Beruf, Sekretär; Heinrich Rathgeb jun., Buchhalter, und Edwin Greiner-Greiner, Kommis, II. Sekretär; alle von und in Basel. Die Unterschrift führen der Präsident und der Sekretär gemeinsam oder ihre Stellvertreter. Vizepräsident ist das bisherige Vorstandsmitglied Heinrich Rathgeb-Hofer.

16. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Volkshaus Burgvogtei**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 70 vom 23. März 1928, Seite 578), Betrieb des Volkshauses usw., sind ausgeschieden Emil Angst, Gustav Fautin-Soder und Adolf Portmann-Rohr; ihre Unterschriften sind erloschen. Ferner ist erloschen die Unterschrift des Verwalters Emil Stauffer. Als neue Vorstandsmitglieder wurden gewählt Emil Zulauf, Zentralverwalter, von und in Basel; Emil Rudin, Zentralverwalter, von Muttenz, in Arlesheim, und Karl Senn, Gerichtsweibel, von Basel, in Riehen. Zum Verwalter wurde ernannt Walter Wagner, von Wiedlisbach, in Basel. Die Unterschrift führen zu zweien der Präsident und der Verwalter oder je einer mit einem andern Vorstandsmitglied.

Damenwäsche. — 17. November. Unter der Firma **Dora A. G.**, hildet sich auf Grund der Statuten vom 13. November 1936 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zwecks Fabrikation und Handels in Damenwäsche. Das Grundkapital beträgt Fr. 1000, eingeteilt in 10 Nomenaktionen von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1-3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Max Streicher, Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Domizil Steinenvorstadt 36.

Papierhandlung. — 17. November. Die Firma **Alwin Schwabe**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 154 vom 4. Juli 1924, Seite 1137), Papiergrosshandlung, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Unter der Firma **Alwin Schwabe Aktiengesellschaft**, besteht auf Grund der Statuten vom 31. Oktober 1936 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkter Dauer zur Fortführung der bisher von Alwin Schwabe-Vonklich als Einzelfirma betriebenen Papiergrosshandlung. Die Gesellschaft übernimmt von der Einzelfirma «Alwin Schwabe» gemäss Übernahmebilanz auf den 30. September 1936 Aktiven in Höhe von Fr. 206,787.08 und Passiven in gleicher Höhe; der Kaufpreis gilt durch die Übernahme der Passiven als getilgt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 110,000, eingeteilt in 110 Nomenaktionen von Fr. 1000. Davon werden Fr. 90,000 durch Verrechnung mit Forderungen der Zeichner an die Gesellschaft getilgt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1-4 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Dr. Rudolf Schwabe-Winter, Verleger, von und in Basel, Präsident; Dr. Ruth Witzinger, Redaktorin, von Unterhallau, in Basel und Jenny Schwabe, ohne Beruf, von Basel, in Münchenstein. Es wurden ernannt zum Direktor Alwin Schwabe-Vonklich, von und in Basel; zum Prokuren Hans Gutmann-Werder, von und in Basel. Unterschrift zu zweien führen der Verwaltungsrat Jenny Schwabe, der Direktor Alwin Schwabe und der Prokunst Hans Gutmann. Geschäftslokal: Margarethenstrasse 25.

Elektrische Installationen. — 18. November. Inhaber der Firma **Jacques Brosi**, in Basel, ist Jacques Brosi von Basel, in der Neuen Welt (Münchenstein). Elektrische Installationen. Münzgässlein 14 (bei Alfred Barth).

Graubünden — Grisons — Grigioni

1936. 18. November. Unter der Firma **Gesellschaft für Beteiligungen und Verwaltungen**, ist mit Sitz in Chur auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Die Statuten wurden am 17. November 1936 festgelegt. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen jeglicher Art einschliesslich des An- und Verkaufes von Wertpapieren und Forderungen unter Ausschluss der öffentlichen Empfehlung zur Annahme fremder Gelder. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 und ist in 200 Aktien zu Fr. 1000, die auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind, eingeteilt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Derzeit ist einziges Verwaltungsratsmitglied Arthur Adler, Direktor, von Dättwil (Aargau), wohnhaft in Zürich, der für die Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Domizil bei Dr. A. Meuli, Bahnhofplatz 2, in Chur.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Impresa di costruzioni edili e stradali. — 1936. 18 novembre. Titolare della ditta individuale **Celestino Bontadelli**, in Personico, è Celestino Bontadelli di Ambrogio, da ed in Personico. Impresa di costruzioni edili e stradali.

Ufficio di Lugano

Tipografia. — 18 novembre. Bruno Stoppa ha cessato di far parte della società in nome collettivo **Stoppa & Ci.**, con sede in Lugano, esercizio della tipografia commerciale moderna (F. u. s. di c. n. 30 del 6 febbraio 1936, pagina 304). La società continua fra gli altri tre soci Vittorio Battagliari, Luigi Galli e Luigi Tacchella, sotto la nuova ragione **Tacchella, Galli & Battagliari**, ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del socio Vittorio Battagliari con quella di uno degli altri due soci.

Albergo. — 18 novembre. Titolare della ditta **Edmond Rothen**, in Lugano, è Edmondo Rothen, da Wählern (Berna), domiciliato a Lugano. Esercizio dell'Albergo Lugano in Piazza Funicolare 5.

Distretto di Mendrisio

Calzature. — 18 novembre. La ditta individuale **Vanini Francesco**, negozio di calzature, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 15 luglio 1930, n. 162, pagina 1500), è cancellata ad istanza del titolare per cessione dell'azienda alla nuova ditta individuale «Vanini Enrico» in Mendrisio, la quale ne ha assunto l'attività ed il passivo.

Calzature. — 18 novembre. Titolare della ditta individuale **Vanini Enrico**, in Mendrisio, è Enrico Vanini di Francesco, da Bioggio, domiciliato a Mendrisio, la quale ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta individuale «Vanini Francesco» in Mendrisio, ora cancellata. Negozio di calzature.

Wadat — Vaud — Vaud
Bureau de Vevey

1936. 18 novembre. La Compagnie du Chemin de fer de Glion aux Rochers de Naye, société anonyme dont le siège est à Montreux, les Planches (F. o. s. du c. des 10 décembre 1890, n° 178, page 860; 11 octobre 1935, n° 238, page 2523), fait inscrire que dans son assemblée générale ordinaire du 29 juin 1936, elle a procédé à une modification de ses statuts (art. 21) en ce sens que son conseil d'administration sera composé de 5 membres au moins. La société a désigné comme nouvel administrateur, sans droit à la signature sociale, Albert Mayer, des Planches-Montreux, bijoutier, domicilié à Terriete.

Société immobilière. — 18 novembre. La société anonyme Le Cygne S. A. Vevey, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 6 octobre 1932, n° 234, page 2351), fait inscrire qu'elle a désigné comme seul administrateur, Ernest Barbieri, originaire de Corbeyrier, architecte, domicilié à Vevey, en remplacement d'Eugène Perrin, démissionnaire, dont la signature est éteinte. Bureau de la société: chez l'administrateur, 4, Rue du Midi.

Café. — 18 novembre. La titulaire de la raison Gavillet-Ganguiet, à Vevey, exploitation du «Café-Restaurant de la Nouvelle Poste» (F. o. s. du c. du 10 janvier 1927, n° 7, page 51), fait inscrire qu'elle est actuellement veuve de Jean-Emmanuel Gavillet.

Epicerie, alimentation. — 18 novembre. Le chef de la maison Gérard Ansermet, à Vevey, est Gérard-Raymond, fils de Robert-Isidore Ansermet, séparé de biens (C. C. art. 241 et suiv.) de Marcelle-Huguette Travyaud, originaire de Montbrelloz (Fribourg), domicilié à Vevey. Epicerie, alimentation à l'enseigne «A la Caravelle». Avenue de la Gare 21.

Merçerie, bonneterie. — 19 novembre. La société en nom collectif **Graf-Jacot et Cie**, à Montreux, le Châtelard, merçerie, bonneterie (F. o. s. du c. des 13 mars 1918, n° 60, page 404; 1^{er} février 1936, n° 26, page 263), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Café. — 19 novembre. Le chef de la maison Daniel Dénéréaz, à Vevey, est Daniel-Louis, fils de Louis Dénéréaz, originaire de Chardonne, domicilié à Vevey. Exploitation du «Café de l'Etoile». Avenue de Plan n° 38.

Neuenburg — Nençhâtel — Neuchâtel
Bureau de Boudry

1936. 8 novembre. Le chef de la maison Ernest Roulet fils, drapierie de la Grand'Rue, à Peseux, est Ernest-Emile Roulet fils, de la Sagne et des Ponts-de-Martel, domicilié à Peseux. Drapierie Grand'Rue 14.

Bureau du Locle

Débit de viande. — 16 novembre. **Bell S. A.**, débit de viande et de charcuterie, société anonyme avec siège à Bâle et plusieurs succursales en Suisse, dont une au Locle (F. o. s. du c. des 29 mai 1913, n° 136, page 987 et 28 mars 1935, n° 73, page 813). La signature du directeur Georges Picard est éteinte. Paul Gloor-Koechlin, docteur en droit, de et à Bâle, a été nommé directeur. Il engage la société par sa signature, conjointement avec l'autre directeur ou avec un fondé de procuration. Les fondés de procuration n'engagent plus la société par leurs signatures collectives à deux, mais chaque fondé de procuration avec un directeur.

Bureau de Neuchâtel

19 novembre. Société Immobilière Horizon Bleu S. A., société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 octobre 1933, n° 253, page 2519, et 14 août 1934, n° 188, page 2267). Par suite de la démission, Emile-Albert Matthey, originaire du Locle, ferblantier-appareilleur, à Neuchâtel, n'est plus administrateur et sa signature est radiée. Il est remplacé par Auguste Schurch, originaire de Neuchâtel, négociant, à Neuchâtel, qui engage la société par sa seule signature. Le siège est transféré de l'Etude René Landry, notaire, Rue du Concert 4 au bureau de Bernard de Chambré, Agence romande immobilière, Place Purry 1, à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Machines et fournitures pour les arts graphiques. — 1936. 17 novembre. Le chef de la maison **Bernhard Göbler**, à Genève, est Gustave-Bernhard Göbler, de Genève, y domicilié, séparé de biens de Fanny-Juliette, née Droz, dit Busset. Machines et fournitures pour les arts graphiques. Avenue du Mail 28.

Merçerie, etc. — 17 novembre. Le chef de la maison **Rubinsztein**, à Genève, est Calel-Lejb Rubinsztein, dit Léon Rubinstein, de Genève, y domicilié. Commerce de merçerie, chemiserie, bonneterie, lingerie et soldes. Rue Pradier 11.

Cartonnage en tous genres. — 17 novembre. **Victor Rime**, fabrique de cartonnage en tous genres, à Genève (F. o. s. du c. du 8 mars 1935, page 614). Le titulaire Victor Rime, de et à Genève et son épouse Blanche-Hermine, née Arpin, ont adopté, suivant contrat de mariage du 29 octobre 1936, le régime de la séparation de biens.

Salon de coiffure. — 17 novembre. La maison Mme **Droz-Bartholet**, salon de coiffure, à Genève (F. o. s. du c. du 10 novembre 1936, page 2640), confère procuration individuelle à Egidius-Mathias dit Gilles Firmin, de nationalité allemande, domicilié à Genève.

17 novembre. **Association Générale du Carbure (Général Carbide Association)**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 février 1935, page 398). Les bureaux de la société sont transférés: Rue de la Tour de l'Île 1.

17 novembre. **Société Immobilière Florissant les Pins Lettre C**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1935, page 1492). Albert Achard, gérant de fortunes, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. L'administrateur Edmond Glaser, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Route de Florissant 85 (chez Albert Achard).

Entreprise du bâtiment, etc. — 17 novembre. La société en nom collectif **Farina frères**, à Genève, entreprise du bâtiment et de travaux publics et construction de cuves en ciment armé à parements revêtus en verre (F. o. s. du c. du 20 janvier 1928, page 124) est dissoute ensuite du décès de l'associé Charles Farina, survenu le 31 mai 1936. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Jean Farina» ci-après inscrit. Cette société est radiée.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Jean Farina**, à Genève, par l'associé Jean-

Antoine-Ernest Farina, de Dardagny, à Genève, marié sous le régime de la séparation de biens avec Lydie, née Ballnari. Entreprise du bâtiment et de travaux publics et construction de cuves en ciment armé à parements revêtus en verre. Rue Pierre-Fatio 9.

Bars, etc. — 17 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 novembre 1936, **DANILO S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 novembre 1936, page 2688) a pris acte de la démission de l'administrateur Emile-Oscar Würth, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. En remplacement Simone Hirschberg, née Picard, administrateur de sociétés, de et à Genève, a été nommée unique administrateur, avec signature sociale. Les locaux de la société sont: Rue Thalberg 2.

Spécialités pharmaceutiques, etc. — 17 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 9 novembre 1936, la société anonyme **Tecalol S. A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 avril 1936, page 976), a pris acte de la démission des administrateurs Léon Duret et Emile Duvanc, lesquels sont radiés et dont les pouvoirs sont éteints. Pierre Boucard (inscrit jusqu'ici comme président du conseil) reste seul administrateur et continue à engager la société par sa signature individuelle.

17 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 octobre 1936, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Jean-Daniel Sautter, notaire à Genève, la «Société Anonyme de l'Usine d'Armoy», dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 29 février 1936, page 514) a voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation, qui sera opérée sous la raison **Société anonyme de l'Usine d'Armoy, en liquidation**, par Auguste Bordier, président du conseil et administrateur-délégué (inscrit), actuellement domicilié à Versoix, nommé liquidateur et qui continue à engager la société en liquidation par sa signature individuelle. Le droit à la signature des administrateurs Robert Hartmann, Konrad Auer, Walther Kropf, Hans Blattmann et Joseph Marzer est éteint.

Participations à toutes entreprises financières, etc. — 17 novembre. Suivant procès-verbal dressé par M^e Gustave Martin, notaire à Genève, le 16 novembre 1936, l'assemblée générale extraordinaire de la société anonyme dite «**Alania S. A.**», ayant son siège à Chêne-Bougeries, (F. o. s. du c. du 21 juin 1934, page 1706), a voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Alania S. A. en liquidation**, par Jean-Alexandre Delémont (administrateur inscrit), nommé liquidateur et qui engagera dorénavant la société en liquidation par sa seule signature. Le droit à la signature des administrateurs Edmond-François Barbey et Henri-Sydney Ortmans est éteint. L'adresse de la société en liquidation sera: Chemin de Fossard 14, Chêne-Bougeries, chez Jean-A. Delémont, liquidateur.

Participations à toutes entreprises financières, etc. — 17 novembre. Suivant procès-verbal dressé par M^e Gustave Martin, notaire à Genève, le 16 novembre 1936, l'assemblée générale extraordinaire de la société anonyme dite «**Treboria S. A.**», ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 21 juin 1934, page 1706), a voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Treboria S. A., en liquidation**, par Jean-Alexandre Delémont (administrateur inscrit), nommé liquidateur et qui engagera dorénavant la société en liquidation par sa seule signature. Le droit à la signature des administrateurs Edmond-François Barbey et Henri-Sydney Ortmans est éteint. L'adresse de la société en liquidation sera: Chemin de Fossard 14, Chêne-Bougeries, chez Jean-A. Delémont, liquidateur.

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 89305.

Date de dépôt: 16 juin 1936, 18 1/4 h.

Standard Oil Company of California, 100 West 10th Street, **Wilmington** (Delaware, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Huiles et graisses lubrifiantes, huile lubrifiante pour moteurs Diesel.

RPM

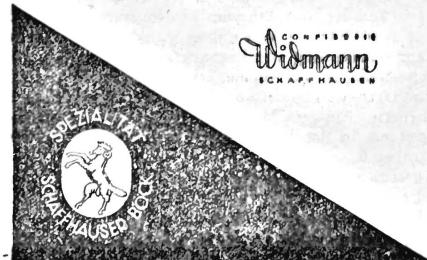
(Priorité: E. U. d'Amérique, 16 mars 1936.)

Nr. 89306.

Hinterlegungsdatum: 4. November 1936, 18 Uhr.

Bernhard Widmann, Conditorei, Schwerstrasse 6, **Schaffhausen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gebäck.



(Der Widder wird gelb auf gelben Grund ausgeführt.)

Nr. 89307. Hinterlegungsdatum: 22. September 1936, 12 Uhr.
Valerie Haefliger, Pilatusstrasse 6, Luzern (Schweiz).
Handelsmarke.

Rauchtabak.



(Die Marke wird entweder auf weisses oder gelbes oder grunes oder rosa Papier gedruckt.)

Nr. 89308. Hinterlegungsdatum: 22. September 1936, 12 Uhr.
Valerie Haefliger, Pilatusstrasse 6, Luzern (Schweiz).
Handelsmarke.

Havanatabak enthaltende Stumpen.



(Die Marke wird entweder auf gelbes oder rotes oder weisses Papier gedruckt.)

Nr. 89309. Hinterlegungsdatum: 26. September 1936, 12 Uhr.
J. Lüthi & Cie., Lyssachstrasse 43, Burgdorf (Schweiz).
Handelsmarke.

Herrenschuhe aus Leder, rahmengenäht.



Nr. 89310. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1936, 20 Uhr.
Pharma-Dentaria A. G., Löwenstrasse 17, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenverarbeitungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel.

Supranova

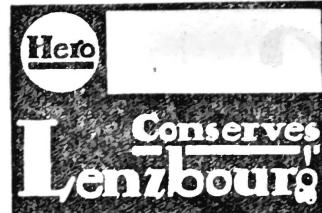
Nº 89311. Date de dépôt: 16 octobre 1936, 19 1/2 h.
Zenith Radio Corporation, 3620 Iron Street, Chicago (Illinois, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Appareils récepteurs et amplificateurs pour la télévision et parties de ceux-ci.



Nr. 89312. Hinterlegungsdatum: 10. November 1936, 10 Uhr.
Conservenfabrik Lenzburg vormals Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 39039. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. Oktober 1936 an.)

Konserven, Lebens- und Genussmittel und die dafür notwendigen Reklameartikel (Plakate etc.).



Nº 89313. Date de dépôt: 21 octobre 1936, 18 3/4 h.
Standard Oil Company of New Jersey, 100 West 10th Street, Wilmington (Delaware, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Huiles raffinées, semi-raffinées et non raffinées provenant de pétrole avec et sans adjonction d'huiles animales, végétales, ou minérales, servant à produire de l'énergie destinée à être utilisée comme combustibles et comme lubrifiants, et graisses lubrifiantes.

ESSODIESEL

Nr. 89314. Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1936, 16 Uhr.
Heinrich Brditschka, Gablonz a. N. (Tschechoslowakei).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und für mit der Uhrenbranche zusammenhängende Artikel, wie Uhrarmbänder, Uhrketten und Schliessen für Uhrarmbänder.

HaBe

Nr. 89315. Hinterlegungsdatum: 27. Oktober 1936, 15 Uhr.
Gautschi, Hauri & Cie., Reinach (Aargau, Schweiz).
Fabrikmarke.

Mit Havana-Tabak-Mischung hergestellte Tabakwaren aller Art.



Nr. 89316. Hinterlegungsdatum: 28. Oktober 1936, 17 1/2 Uhr.
Soapless Foam Limited, 17-18 Dover Street, London W. 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Stoffe hergestellt zum Gebrauch in Medizin und Pharmazie; Parfümerie (mit Einschluss von Toilettenartikeln, Präparaten für Zähne und Haar, und parfümierter Seife).

ZOTOFOAM

Nr. 89317. Hinterlegungsdatum: 30. Oktober 1936, 19 Uhr.
Société Anonyme Mido, Bözingerstrasse 5, Biel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Zeitmesser jeder Art; Uhrwerke, Uhrgehäuse, Zifferblätter, Uhrenbestandteile, sowie Bedarfssartikel für die Uhrenindustrie.

SHOCK-BLOCK

Nr. 89318. Hinterlegungsdatum: 30. Oktober 1936, 14 Uhr. Paul Eggimann Aktiengesellschaft, Alte Landstrasse 32, Thalwil (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-pharmazeutische Produkte in flüssiger, Pulver-, Tabletten-, Pillen- oder Würfelform. Kraftmittel oder Futterzusatz für Mensch und Tier.



Nr. 89319. Hinterlegungsdatum: 31. Oktober 1936, 15 Uhr. Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Zofingen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kupferpräparat zur Schädlingsbekämpfung.

SIKU

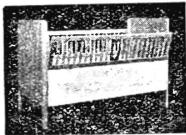
Nr. 89320. Hinterlegungsdatum: 3. November 1936, 11 Uhr. Robert Deutsch, 16, rue Plantamour, Genf (Schweiz). — Handelsmarke.

Geflügel.



Nr. 89321. Hinterlegungsdatum: 2. November 1936, 17 Uhr. Heinrich Oechslin, Schöneggstrasse 11a, Dietikon (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Holzkinderbettstelle.



Nr. 89322. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1936, 20 Uhr. Mineralquelle Alpensprudel A. G., Moosseedorf b. Bern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreies Getränk.

Ursina

Nr. 89323. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1936, 20 Uhr. Mineralquelle Alpensprudel A. G., Moosseedorf b. Bern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreies Getränk.

Moseta

Nr. 89324. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1936, 20 Uhr. Mineralquelle Alpensprudel A. G., Moosseedorf b. Bern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreies Getränk.

Quotsch

Nr. 89325. Hinterlegungsdatum: 4. November 1936, 19 Uhr. Aktiengesellschaft für Vertriebs-Förderung, Vaduz 319 (Liechtenstein). — Fabrik- und Handelsmarke.

Bügelmaschinen, Elektromotoren, Waschmaschinen, Einzelteile dafür und ähnliche Geräte für Haus- und Landwirtschaft.

Glata

Nr. 89326. Hinterlegungsdatum: 5. November 1936, 14 Uhr. Johann Kopp, Lyss (Schweiz). — Fabrikmarke.

Kreissägeanschlag.

Imperator

Nr. 89327. Hinterlegungsdatum: 6. November 1936, 15 1/4 Uhr. Tootai Broadhurst Lee Co. Limited, 56, Oxford Street, Manchester (Großbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 89008. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. November 1936 an.)

Kleidungsartikel, hergestellt aus Baumwolle, Seide, Kunstseide, Wolle oder Leinwand oder aus zweien oder mehreren dieser Stoffe.

TOOTAL

Nr. 89328. Date de dépôt: 19 octobre 1936, 19 h. Sté. à R. L. Lehman & Righi, 17, Rue Monsigny, Paris 2^e (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Bijouterie et horlogerie.

Soleil levant



Transmissions — Uebertragungen

Nr. 60924. — The British Oil & Turpentine Corporation, Limited, Londres (Grande Bretagne). — Transmission à Pintsch Öl Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Andreasstrasse 71—73, Berlin O. 27. (Allemagne). — Enregistré le 6 novembre 1936.

Nr. 61318. — Vve de Philippe Hütter, Colombier (Neuchâtel, Suisse). — Transmission à Hans Wilsdorf, 18, rue du Marché, Genève (Suisse). — Enregistré le 14 novembre 1936.

Nr. 87517. — Emile Chiesa, Lausanne (Suisse). — Transmission à Alois Bron, rue de Genève 3, Lausanne (Suisse). — Enregistré le 11 novembre 1936.

Nr. 87935. — Hall & Hall, London (Großbritannien). — Uebertragung an Hall & Hall, Limited, Oldfields Works, Hampton (Middlesex, Großbritannien). — Eingetragen am 6. November 1936.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Nr. 88222. (S. H. A. B. Nr. 115 von 1936). — Aristopharm A.-G., Basel (Schweiz). — Aus dem Warenverzeichnis dieser Marke werden «Imprägnierungsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel» gestrichen. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 14. November 1936.

Löschen — Radiations

Nr. 73898. (S. H. A. B. Nr. 304 von 1930). — Braun-Brüning & Co Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz). — Am 13. November 1936 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nr. 89152. (S. H. A. B. Nr. 249 von 1936). — Kaffee-Hag Aktiengesellschaft, Feldmeilen (Schweiz). — Am 10. November 1936 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Hafuhag, Spar-, Kredit- und Wirtschaftsgemeinschaft A. G.
in Liq. Hannover

Bekanntmachung und Schuldentlastung

Durch Vertrag vom 20. Oktober 1936 hat das eidgenössische Aufsichtsamt für Kreditkassen mit Wartezeit das Schweizergeschäft der Hafuhag A. G. in Liq. zur weiteren Abwicklung und endgültigen Liquidierung übernommen. Die Übernahme erstreckt sich auf die zugeteilten und nicht zugeteilten so genannten Darlchensverträge, sowie auf die in der Schweiz deponierten Barmittel.

Der eidgenössische Aufsichtsdienst für Kreditkassen mit Wartezeit hat als Liquidator ernannt: Herrn Walter Amrhein, Beamter, von Engelberg, in Zürich 4, Gartenhofstrasse 6.

Die in der Schweiz domicilierten Gläubiger aus in der Schweiz abgeschlossenen Darlehensverträgen werden aufgefordert, dem hier vor genannten Liquidator ihre Ansprüche unter Beilegung allfälliger Beweismittel im Original oder in beglaubigter Abschrift bis zum 15. Dezember 1936 einzusenden. Ebenso sind in dieser Frist dem Liquidator allfällige Provisionsforderungen gegenüber der Hafuhag A. G. in Liq. aus Darlehensverträgen, die von in der Schweiz wohnhaften Vertretern mit in der Schweiz wohnhaften Sparern abgeschlossen worden sind, anzumelden.

(A. A. 204)

Bern, den 21. November 1936.

Eidg. Aufsichtsamt für Kreditkassen mit Wartezeit
sig. Grütter.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 14. November 1936 — Situation au 14 novembre 1936 — Situazione al 14 novembre 1936

Verkehr mit Deutschland — Mouvement avec l'Allemagne

Verkehr seit 1. Juli 1936 — Mouvement depuis le 1^{er} juillet 1936

	Juli—Okt. 1936	1.—14. Nov. 1936	TOTAL
	Fr.	Fr.	Fr.
1. EINZAHLUNGEN SCHWEIZ. SCHULDNER — VERSEMENTS DE DEBTUEURS SUISSES			
a) Einzahlungen bei der Schweizerischen Nationalbank zugunsten deutscher Gläubiger, ohne Zahlungen für Kohlenimporte * inkl. verfügbarer Anteil per 30. Juni 1936 Fr. 2,673,838.19 — Versements auprès de la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers allemands (<i>sans versements pour importations de charbons</i>) * incl. quote-part disponible au 30 juin 1936 Fr. 2,673,838.19	85,648,147.—	10,929,742.—	96,577,889.—*
b) Anteil der Deutschen Verrechnungskasse — Quote-pari de la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin	17,729,935.—	2,468,561.—	20,198,496.—
c) Anteil der schweizerischen Gläubiger — Quote-part des créanciers suisses	67,918,212.—	8,461,181.—	76,379,393.—
2. AUSZAHLUNGEN — PAIEMENTS			
für — pour:			
a) Schweizerwaren — Marchandises suisses	48,579,559.—	7,628,900.—	56,208,459.—
b) Nebenkosten im Warenverkehr inkl. Tilgung von Rückständen — Frais accessoires afférents au trafic de marchandises y compris amortissements de créances arrêtées	9,870,150.—	684,734.—	10,554,884.—
c) Rückstände aus der Lieferung nichtschweizerl. Waren (Transitwaren) * exkl. nicht ausbezahelter Anteil von Fr. 193,174.— — Crées arrêtées résultant de l'exportation de marchandises non-suisses * non compris fr. 193,174.— réserves aux paiements futurs	4,215,028.—	321,290.—	4,536,318.—
d) Zinsen. Dividenden, Miet- und Pacht-Zinsen usw. * exkl. nicht ausbezahlt Anteil Fr. 966,992.— — Intérêts, dividendes, loyers et fermages etc. * non compris fr. 966,992.— réserves aux paiements futurs	8,352,730.—	569,288.—	8,922,018.—
	Total a-d	66,017,467.—	9,204,212.—
			75,221,679.—*)

Letztausbezahlt Sammelbriefe: für Waren: dat. 9. Oktober 1936 für Nebenkosten: dat. 16. Mai 1936, letztausbezahlt Listen der Rückstände im Zinsentraffer: II. Sem. 1934 Nr. 1243 dat. 24. Oktober 1936. I. Quartal 1933 Nr. 784 dat. 24. Oktober 1936.

Derniers bordereaux payés pour marchandises: dates du 9 octobre 1936 pour frais accessoires: dates du 16 mai 1936 pour arrêts dans le transfert des intérêts: dates du 24 octobre 1936 II. Sem. 1934 no. 1243 I. trim. 1935 no. 784.

3. WAREN-KONTO — COMPTE MARCHANDISES*

a) Anteil der schweiz. Gläubiger für Schweizerwaren und Nebenkosten — Quote-part des créanciers suisses pour marchandises suisses et frais accessoires	58,449,709.—	8,311,181.—	66,760,890.—
b) Einzahlungen bei der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin zugunsten schweizerischer Gläubiger — Versements auprès de la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin en faveur de créanciers suisses	86,991,093.—*)	5,876,584.—	92,867,677.—*)
c) Fehlbetrag — Découvert	28,541,384.—	2,434,597.—	26,106,787.—
d) Bestand der weiter angemeldeten, aber in Berlin noch nicht einbezahlt Guthaben auf deutsche Schuldner — Autres créances déclarées mais dont le montant n'a pas été versé à Berlin	41,653,758.—	2,153,328.—	39,500,430.—
e) Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen für Schweizerwaren und Nebenkosten auf Deutschland — Total des créances suisses à compenser par le clearing (marchandises suisses et frais accessoires)	70,195,142.—	4,587,925.—	65,607,217.—

*) Inkl. Fehlbetrag per 30. Juni 1936 von Fr. 28,410,023.37 — Y compris découvert au 30 juin 1936 de fr. 28,410,023.37.

4. REISEVERKEHRS-KONTO — COMPTE TOURISME*

a) Einzahlungen für Kohlenimporte — Versements pour importations de charbons	14,631,352.—	877,389.—	15,508,741.—**)
b) Auszahlungen im Reiseverkehr inkl. Zahlungen für Unterrichts- und Erholungszecke, sowie für Lebensunterhalt — Paiements pour le trafic touristique y compris paiements pour séjours d'études et de convalescence, subventions	37,619,472.—*)	679,654.—	38,299,126.—*)
c) Fehlbetrag — Découvert	22,988,120.—	197,735.—	22,790,385.—

*) Inkl. Fehlbetrag per 30. VI. 1936 von Fr. 23,178,744.60 — Y compris découvert au 30. VI. 1936 de fr. 23,178,744.60

**) Nach Abzug von Fr. 648,282 — für Auszahlungen von Kohlenfrachten — Déduction faite de fr. 648,282 — paiements pour transport de charbons.

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

Verkehr seit 20. Februar 1934 — Mouvement depuis le 20 février 1934

Total einzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses			
Total einzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten ungarischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois			
Anteil der Ung. Nationalbank lt. Abkommen — Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord	7,389,701.—		
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	A 27,166,755.— B 3,750,395.— total Fr. 30,917,150.—		

Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses			
Elinzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque Nationale de Hongrie dont le règlement en Suisse est encore en suspens	24,552,345.—	3,533,803.—	+ 1,495,493.—
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlt Guthaben auf ungarische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valeur sur des débiteurs hongrois, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie	4,124.—	33,459.—	— 80,827.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois	5,993,040.—	1,587,334.—	— 820,972.—
Letztausbezahltes Bordereau resp. Einzahlungsdatum in Budapest — Dernier bordereau payé et date de versement à Budapest	5,997,164.—	1,570,793.—	— 901,799.—

Verkehr seit 11. Februar 1934 — Mouvement depuis le 11 février 1934			
Total einzahlungen an die Banque Centrale de Turquie zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses			
Total einzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs	Fr. 10,403,786		
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord	3,121,135		
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 7,282,651		
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses			
Elinzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque Centrale de Turquie dont le règlement en Suisse est encore en suspens	7,132,352.—		+ 255,262.—
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlt Guthaben auf türkische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valeur sur des débiteurs turcs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie	3,861,073.—		— 191,197.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf die Türkei — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Turquie	1,805,538.—		— 64,065.—
Letztausbezahltes Bordereau resp. Einzahlungsdatum in Istanbul — Dernier bordereau payé et date de versement à Istanbul	5,666,611.—		— 255,262.—

Verkehr seit 8. April 1932 — Mouvement depuis le 8 avril 1932			
Total einzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses	Fr. 18,590,510	16,032,514.—	
Total einzahlungen an die schweizerische Nationalbank zugunsten bulgarischer Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers bulgares	Fr. 23,454,518		
Anteil der Bulgarischen Nationalbank — Part de la Banque Nationale de Bulgarie	"	6,640,424	
Anteil der schweizerischen Gläubiger — Part des créanciers suisses	"	16,813,94	
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	Fr. 16,765,876	14,939,240.—	
Elinzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque Nationale de Bulgarie, dont le règlement en Suisse est encore en suspens	1,823,513.—	734,493.—	+ 95,482.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlt Guthaben auf türkische Schuldner — Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée	1,093,274.—		
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Bulgarien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare	Fr. 5,350,781	2,381,821.—	— 15,209.—

Letztauszahlbare Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 11,587	No. —	No. 2816	No. 5075
Elinzahlungsdatum in Sofia — Date de versement à Sofia	28. 4. 1936	—	15. 2. 1933	13. 12. 1933

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

Verkehr seit 10. Mai 1932 — Mouvement depuis le 10 mai 1932

Totalenzählungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versemens à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses
 Totalenzählungen an die Schweizer Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — Total des versemens à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves
 Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord
 Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses
 Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses
 Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie dont le règlement en Suisse est encore en suspens
 Bestand der weiter angemeldeten, aber bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahnten Guthaben auf jugoslawische Schindner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie
 Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Jugoslawien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave
 Letztauszahlung Bordereaux — Derniers bordereaux payés
 Einzahlungsdatum in Belgrad — Date de versement à Belgrade

A		B		C	
Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren		Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren		Veränderungen seit 31. Okt. 1936	
Créances résultant d'exportations de produits suisses		Créances résultant d'exportations de produits étrangers		Changements depuis le 31. oct. 1936	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
84,193,499.—		895,789.—		+ 271,496.—	
81,090,671.—		569,064.—		+ 855,747.—	
8,052,828.—		264,685.—		- 84,251.—	
4,671,582.—		17,000.—		+ 100,141.—	
7,724,410.—		285,685.—		+ 15,890.—	
No. 27,075		No. 18,521			
7. 7. 1936		24. 4. 1936			

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

Verkehr seit 20. März 1933 — Mouvement depuis le 20 mars 1933

Totalenzählungen an die Banque de Grèce zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versemens à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses
 Totalenzählungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten griechischer Exporteure — Total des versemens à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs grecs
 Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses
 Einzahlungen bei der Banque de Grèce, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque de Grèce dont le règlement en Suisse est encore en suspens
 Bestand der weiter angemeldeten, aber bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahnten Guthaben — Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée à la Banque de Grèce
 Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Griechenland — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grece
 Letztauszahlung Bordereaux — Derniers bordereaux payés
 Einzahlungsdatum in Griechenland — Date de versement en Grèce

A		B		C	
Neue Forderungen für Schweizerwaren		Neue Forderungen für ausländ. Waren		alte Warenforderungen	
Créances nouvelles en marchandises suisses		Créances nouvelles en marchandises étrangères		Créances anciennes en marchandises	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
8,540,516.—		87,285.—		867,615.—	+ 182,468.—
8,055,806.—		86,178.—		867,615.—	+ 195,135.—
484,710.—		1,107.—			- 62,667.—
1,808,671.—		5,975.—		686,371.—	- 61,378.—
1,793,384.—		7,082.—		686,371.—	- 124,045.—
No. 14,104		No. 12,611		No. 14,689	
9. 9. 1936		21. 4. 1936		4. 11. 1936	

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

Verkehr seit 25. Januar 1933 — Mouvement depuis le 25 janvier 1933

Totalenzählungen an die Rumänische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger — Total des versemens à la Banque Nationale de Roumanie en faveur des créanciers suisses
 Totalenzählungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten rumänischer Gläubiger — Total des versemens à la Banque Nationale Suisse en faveur des créanciers roumains
 Anteil der Rumänischen Nationalbank — Part de la Banque Nationale de Roumanie
 Anteil der schweizerischen Gläubiger — Part des créanciers suisses

A		B		C	
Neue Forderungen für Schweizerwaren		Neue Forderungen für ausländ. Waren		alte Warenforderungen	
Créances nouvelles en marchandises suisses		Créances nouvelles en marchandises étrangères		Créances anciennes en marchandises	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
39,939,151.—		1,266,840.—		456,282.—	6,154,400.—
39,743,139.—		1,266,763.—		456,282.—	4,402,218.—
196,018.—	96	—		1,155.—	531,502.—
8,594,180.—		717,877.—		847,380.—	2,966,390.—
9,790,148.—		717,973.—		847,380.—	2,967,545.—
No. 14,954		No. 14,854		2,406,804.—	+ 454,886.—
25. 4. 1936		25. 4. 1936			

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

Verkehr seit 1. Juni 1934 — Mouvement depuis le 1er juin 1934

1. Verkehr auf den Sammelkonti bei den Notenbanken — Mouvement des comptes globaux auprès des banques d'émission.

Totalenzählungen an den Banco Central de Chile zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versemens au Banco Central de Chile en faveur d'exportateurs suisses

Totalenzählungen an die Schweizer Nationalbank zugunsten chilenischer Exporteure — Total des versemens à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs chiliens

Total der Anzahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses

Einzahlungen beim Banco Central de Chile, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erfolgt ist — Versements au Banco Central de Chile dont le règlement en Suisse est encore en suspens

Letztauszahlung Bordereaux — Derniers bordereaux payés

Datum der Einzahlungen beim Banco Central de Chile — Dates des versemens au Banco Central de Chile

II. Privatkompensations-Verkehr — Mouvement des compensations privées.

Totalenzählungen schweizerischer Importeure — Total des versemens des importateurs suisses

Kompensierte Schweizerforderungen — Créesances suisses déjà compensées

Überschuss — Excedent

III. Bestand der weiter angemeldeten, aber weder beim Banco Central de Chile einbezahnten noch im Privatkompensations-Verkehr regulierten Guthaben auf chilenische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs chiliens, dont le montant n'a pas été versé au Banco Central de Chile, ni réglé par vote de compensation privée

A		B		C	
Neue Forderungen für Schweizerwaren		alte Warenforderungen		Finanz- und den den sonst gleichgestellten Forderungen	
Créances nouvelles pour marchandises suisses		Créances anciennes pour marchandises suisses		Créesances financières et créances assimilées à celles-ci	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
199,059.—		180,852.—			
198,975.—		64,577.—			
84.—		116,275.—			
No. 225		No. 34			
24. 9. 1936		30. 8. 34			
3,745,450.—		563,105.—		+ 46,961.—	
5,341,076.—		881,668.—		+ 22,479.—	
404,374.—		231,537.—		+ 23,882.—	
761,933.—		1,379,824.—		+ 56,571.—	

Verkehr mit Italien — Mouvement avec l'Italie

Verkehr seit 10. Dezember 1935 — Mouvement depuis le 10 décembre 1935

1. EINZAHLUNGEN IN ZÜRICH — VERSEMENTS A ZURICH —

für Waren und Nebenkosten im Warenverkehr inkl. Tilgung von rockständigen Warenforderungen — Pour marchandises et frais accessoires afférents au trafic de marchandises, y compris l'amortissement de créances arrivées pour marchandises

für Zinsen, Dividenden, Miete und Pachtzins, usw. — Pour intérêts, dividendes, loyers, fermages etc.

Total

2. WAREN-KONTO — COMPTE MARCHANDISES

Einzahlungen in Zürich — Versements à Zurich

Einzahlungen in Rom — Versements à Rome

Fehlbetrag — Décaissement

Bestand der weiter angemeldeten, aber in Rom noch nicht abbezahnten Guthaben auf italienische Schuldner — Autres créances déclarées mais dont le montant n'a pas encore été versé à Rome

Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Italien — Total des créances suisses à compenser par le clearing

Letztauszahlter Zahlungsauftrag für Waren und Nebenkosten:

Dernier ordre de paiement exécuté pour marchandises et frais accessoires:

5. 8. 1936. No. 130,168.

XII. 35 — XII. 36		1.—14. Nov. 1936		Total	
Fr.		Fr.		Fr.	
69,557,715.—		8,872,866.—		78,430,581.—	
12,489,429.—		988,216.—		18,657,645.—	
82,047,144.—		4,841,082.—		87,098,226.—	
69,557,715.—		8,872,866.—		78,430,581.—	
88,885,898.—		2,814,672.—		86,700,570.—	
14,828,183.—		— 1,068,194.—		13,269,989.—	
23,513,328.—		84,510.—		23,597,838.—	
37,841,511.—		973,688.—		36,867,827.—	

Ordinanza IX

del Dipartimento federale dell'economia pubblica sui provvedimenti straordinari concernenti il costo della vita
(sussidi di risarcimento ai molini commerciali svizzeri, ai molini per la lavorazione dell'avena, dell'orzo perlato, nonché alle fabbriche di paste alimentari).

(Del 18 novembre 1936.)

IL DIPARTIMENTO FEDERALE DELL'ECONOMIA PUBBLICA,
visto il decreto del Consiglio federale del 27 settembre 1936 sui provvedimenti straordinari concernenti il costo della vita,

ordina:

Art. 1.

Nell'intento di impedire il rincaro del pane, della farina e dei prodotti delle farine comprese le paste alimentari ed i prodotti dell'avena e dell'orzo perlato (di cui si possa provare la provenienza indigena) saranno corrisposti temporaneamente dei sussidi di risarcimento ai molini commerciali svizzeri (molini per grano tenero e duro) nonché ai molini per la lavorazione dell'avena, dell'orzo perlato ed alle fabbriche di paste alimentari.

Art. 2.

Il Servizio federale di controllo dei prezzi è incaricato di fissare l'ammontare dei sussidi di risarcimento, di stabilire quali sono le ditte ammesse ad usufruirne, nonché di fissare, i quantitativi che danno diritto al risarcimento come pure la durata dell'azione di soccorso. Esso emanerà i regolamenti necessari per l'esecuzione in base alle prescrizioni generali del Dipartimento federale dell'economia pubblica.

Art. 3.

Il pagamento dei sussidi di risarcimento sarà fatto dalla Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi a Berna.

Art. 4.

Le infrazioni alle disposizioni della presente ordinanza ed ai regolamenti di esecuzione del Servizio federale di controllo dei prezzi, nonché alle prescrizioni emanate in virtù della presente ordinanza o dei regolamenti di esecuzione, saranno punite a norma degli articoli 11 a 14 dell'ordinanza I del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 27 settembre 1936 sui provvedimenti straordinari concernenti il costo della vita, modificata dall'ordinanza VI del 16 ottobre 1936. Le sanzioni penali verranno in particolare applicate in caso di indicazioni incomplete o contrarie alla verità inteso ad ottenerne il pagamento ingiustificato di sussidi di risarcimento.

I sussidi di risarcimento abusivamente riscossi dovranno essere restituiti.

Art. 5.

La presente ordinanza entra in vigore il 18 novembre 1936.

275. 23. 11. 36.

Wiederaufnahme des Geldpostverkehrs mit Italien und den italienischen Kolonien

Am 23. November 1936 wird der Geldpostverkehr mit Italien und den italienischen Kolonien im gleichen Umfang, wie er vor dem 28. September 1936 bestanden hat, wieder aufgenommen. Die Diensteschränkungen, die im Verkehr mit diesem Lande und seinen Kolonien vor dieser Zeit bestanden, bleiben weiterhin in Kraft.

275. 23. 11. 36.

Reprise des services de mandats de poste, etc. avec l'Italie et les colonies italiennes

Les services de mandats de poste de remboursements seront repris, dès le 23 novembre 1936, avec l'Italie et les colonies italiennes, et cela dans la même mesure qu'avant le 28 septembre 1936. Les restrictions de services qui existaient avant cette date dans les relations avec ces pays restent donc en vigueur.

275. 23. 11. 36.

Ripresa del servizio dei vaglia, ecc. con l'Italia e le colonie italiane

Il servizio dei vaglia postali e dei rimborsi con l'Italia e le Colonie italiane è ripreso a partire dal 23 novembre 1936, alle stesse condizioni che prima del 28 settembre 1936. Le restrizioni dei servizi già prima in vigore con questo Stato e le sue Colonie sono mantenute.

275. 23. 11. 36.

France — Droits de douane applicables à l'iode

Le Journal Officiel du 14 a publié le texte d'un décret du 13 novembre 1936 modifiant comme il suit les droits d'entrée auxquels sont assujettis l'iode et les iodures à l'importation en France:

N° du tarif douanier	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif général minimum	Anciens droits minimum
055	Iode brut	kilogr.	200.—	100.—
056	Iode raffiné: (I-Sublimé)	kilogr.	200.—	200.—
057	Iodures: D'ammonium, de lithium, de potassium, de sodium, de strontium	kilogr.	666.40	166.60
	D'éthyle, de méthyle (voir ces mots au n° 0192)			130.—
058	Autres	kilogr.	666.40	166.60
			130.—	

275. 23. 11. 36.

Mexiko — Zollfreiheit für Muster

Gemäss einer Veröffentlichung im mexikanischen Amtsblatt vom 14. Oktober 1936 gelten für die Einfuhr von Mustern und Mustersammlungen folgende Bestimmungen (Anmerkung 128 C zum Zolltarif):

Entsprechend dem Wortlaut der Zolltarifnummer 79.70 werden als vom Zoll befreite Muster solche Gegenstände betrachtet, die vermittelst Einschnitten oder Durchlochungen für den Gebrauch oder den Verkauf unbrauchbar gemacht werden sind.

Muster von Geweben, Filzen, Teppichen oder andern Webwaren dürfen, um zollfrei zugelassen zu werden, nur in der Grösse vorgewiesen werden, die nötig ist, um ein Ganzes erkennen zu lassen; Wiederholungen der in den Geweben usw. enthaltenen Musterung oder Zeichnungen dürfen die Muster nicht aufweisen. Wenn die Muster in irgendeiner Richtung mehr als 20 cm messen, müssen sie durch Einschnitte von nicht unter 5 cm Länge in Zwischenräumen von nicht über 20 cm auf der ganzen Oberfläche unbrauchbar gemacht sein. Musterabschnitte, die trotz der anscheinenden Unbrauchbarmachung zur Herstellung von Kravatten u. dgl. verwendet werden könnten, sind zollpflichtig.

Muster von Bändern, Kordeln, Garnen, Spitzen bis zu 15 cm Breite und ähnliche Artikel bis zu 10 cm Länge, sind, selbst wenn sie einzeln eingehegen, in der Zollfreiheit gemäss Tarifnummer 79.70 inbegriffen, wenn von jeder Art nur ein Stück zur Zollabfertigung gelangt.

Unter derselben Zolltarifnummer inbegriffen sind Muster von Taschentüchern, Masken, Strümpfen, Krawatten, Hüten, die nur aus einer Hälfte solcher Artikel bestehen. Auch ganze Exemplare dieser Artikel werden zollfrei zugelassen, wenn sie in der hier vor angegebenen Weise unbrauchbar gemacht worden sind.

Zollfreiheit geniessen ferner Kartons mit aufgehefteten Bruchstücken von Geweben, Papieren, Kordeln, Karten, Umschlägen, Garnen, sowie Musterkollektionen von Leder, Linoleum, Holz, Kork usw., die schon infolge ihres geringen Umfangs unbrauchbar sind.

Wenn in Musterkollektionen einzelne oder alle Stücke gebrauchs- oder verkaufsfähig sind, wie dies z. B. bei nicht unbrauchbar gemachten Knöpfen, Schnallen, Nägeln, Schrauben, Nieten usw. der Fall ist, so fallen diese unter die Zolltarifpositionen 79.71 und 79.72.

Nicht als Muster anzusehen und somit zollpflichtig sind selbst geringe Mengen von Lebensmitteln, Getränken, festen und flüssigen Oelen, Fetten, Wachs, Gummi, Fasern, Riechstoffen, Schönheitsmitteln, Riechwassern, Seifen, Drogen und andern ähnlichen Erzeugnissen.

275. 23. 11. 36.

Venezuela — Neuer Zolltarif

Das schweizerische Konsulat in Caracas berichtet folgendes:

Der venezolanische Kongress hat am Schluss der diesjährigen, außerordentlichen Sessionen, am 18. Oktober 1936, einem neuen Zolltarif zugestimmt, der am 23. gleichen Monats in der «Gaceta Oficial» publiziert wurde und damit in Kraft getreten ist.

Der neue Zolltarif ist in seiner Struktur vollständig geändert. Vor allem ist er in gewisser Hinsicht einfacher und übersichtlicher geworden, was allein schon aus der Tatsache hervorgeht, dass unter dem Titel «Diverses» nur noch wenige Positionen zu finden sind.

Sodann wurde die frühere Zollklassen-Einteilung mit den prozentualen Zuschlägen — «Contribución de 30 %», «Impuesto Territorial 12 1/2 %» und «Impuesto Nacional 12 1/2 %» — fallen gelassen. Die neue Einteilung besteht aus 10 Klassen von Bs. 0.05 — Bs. 50. — pro Kilo brutto. Die Zollklassen sind in jedem einzelnen Fall durch prozentuale, spezifische oder «ad-valorem» Zuschläge oder Reduktionen ergänzt.

Neu ist die Bestimmung, dass auf Postpaketsendungen 2% ad-valorem Extra Zollzuschlag erhoben wird.

Die Zolldeklarationen müssen in Zukunft in den Konsularfakturturen wörtlich genau, entsprechend dem Text des neuen Tarifs, angegeben werden.

Absatz 1 des Art. 7 bestimmt:

Die Importeure werden sich bei den Zolldeklarationen genau an die Vorschriften des Zollgesetzes («Ley de Aduana») und des vorliegenden Gesetzes halten und die Nummer der Zollposition, den allgemeinen Text der Deklaration, den die entsprechende Nummer enthält, und den Buchstaben (Untertitel) mit der beigegebenen Erklärung, erwähnen. Lediglich der in Klammern erwähnte Text kann weggelassen werden. Z. B. «No. 73 — Telas blancas de tejido llano, cuyo peso excede 130 gramos: B) de 14 a 16 bilos».

Absatz 17 bestimmt:

Die Regierung ist ermächtigt, im Interesse der Nation, des internationalen Handels und zur Verteidigung oder Förderung des venezolanischen Außenhandels nachstehende Massnahmen zu treffen:

1. die Einfuhrzölle für bestimmte Waren oder für alle Waren, die aus einem gewissen Land oder gewissen Ländern eingeführt werden, um 100% zu erhöhen;
2. die Waren aus einem bestimmten Land mit einem Ad valorem-Zuschlag, der 100% nicht übersteigt, zu belegen, ohne Rücksicht auf die Behandlung dieser Waren im Zolltarifgesetz;
3. Einfuhrkontingente festzusetzen, die auf bestimmte Waren aus gewissen Ländern Anwendung finden;
4. die Einfuhr aus bestimmten Ländern ganz oder teilweise von der Einfuhrbewilligungen abhängig zu machen;
5. Einfuhrverbote für alle oder bestimmte Waren, aus irgendeinem Land, zu erlassen;
6. die Einfuhrzölle auf Waren aus bestimmten Ländern bis zu 25% zu reduzieren;
7. Rückvergütungen bis zu 25% auf bezahlten Zöllen auf Waren aus einem bestimmten Land oder aus bestimmten Ländern zu gewähren;
8. mit ausländischen Staaten modus vivendi-handelspolitischer Art abzuschliessen, deren Dauer ein Jahr nicht übersteigen soll; dieselben bei Ablauf um ein weiteres Jahr zu verlängern oder sie bei Ablauf irgendeiner Verlängerung, zu erneuern. Die betreffenden Abkommen können mittels gewöhnlichen Notenaustausches in Kraft treten; die Regierung hat aber dem Parlament in den nächsten Sessionen darüber Rechenschaft abzulegen.

Diese modus vivendi können auf andere Staaten, unter Bedingungen, die die Regierung bestimmt, ausgedehnt werden, wenn es als nützlich erachtet wird. Die Regierung hat über diese Handlungen ebenfalls in den nächsten Sessionen dem Parlament Bericht zu erstatten;

9. Kompenationsverträge oder andere Verträge ähnlicher Art mit bestimmten Ländern, abzuschliessen;

10. das einschlägige Verfahren zwecks bester Anwendung der Massnahmen, die die Regierung in Ausübung der ihr durch diesen Artikel gewährten Vollmacht erlässt, gesetzlich zu ordnen.

Artikel 21 bestimmt:

Es wird ein Ausfuhrzoll geschaffen, der bis zu 10 % des Warenwertes betragen kann und den die Regierung erhebt, wenn es die öffentliche Ordnung oder das nationale Interesse erfordert.

Die Regierung wird ermächtigt zu bestimmen, auf welchen Waren, in welcher Höhe und von welchem Zeitpunkt an der Ausfuhrzoll zu erheben ist.

Die Ansätze des neuen Zolltarifes haben im Grunde genommen wenig geändert. Teilweise wurden bei verschiedenen Artikeln leichte Erhöhungen vorgenommen, die durch die Ermässigung auf andere Positionen kompensiert werden.

Die Gewebe sind im allgemeinen gleich geblieben. Wesentlich erhöht wurden Seidengewebe (aus Natur- und Kunstseide) in der Gewichtskategorie von 90—150 g. Dagegen wurde der Zoll auf gewöhnlichen Nähfaden, auf Kunst- und naturseidenen Garnen, wie auch auf Hutgarnen erhöht. Bei den Lebensmitteln wurde die Ansätze auf kondensierter Milch und Kindernährmittel (die nicht mehr als 10 % Cacao enthalten) ermässigt.

Erhöhungen des Zolles haben im allgemeinen erfahren: Luxusartikel, alkoholische Getränke (mit Ausnahme der Weine), Automobile, Radioapparate, Kinoapparate, elektrische Kühlchränke, Schreibmaschinen und Uhren.

Nachstehend gebe ich genauere Angaben über die Änderungen der vorerwähnten Artikel:

Ermässigungen:

Position No. 9 Leches conservadas (kondensierte Milch) . . . früher Bs. 1.17, jetzt 4. Kl. = Bs. 0.50

Position No. 37 Alimentos especiales para niños y para dietéticos (con no más de 10 % de cacao) Spezielle Kinderernährmittel und solche für Diät, die nicht mehr als 10 % Kakao enthalten)

früher Bs. 0.58, jetzt 3. Kl. plus 50 % = Bs. 0.30

Position No. 66 Hilos (Faden oder Garne):
a) común de coser (gew. Nähfaden)

früher Bs. 1.95, jetzt 5. Kl. = Bs. 1.—

Position No. 136 Hilados, excepto para telares (Garn, mit Ausnahme von Webgarnen):
a) de seda natural (Naturseide)

früher Bs. 9.39, jetzt 7. Kl. = 20 % = Bs. 4.—

b) de seda artificial (Kunstseide)

früher Bs. 9.39, jetzt 6. Kl. plus 50 % = Bs. 3.—

Position No. 137 Hilados de seda para telares (Seiden-garne für Weberen):
a) de seda animal (Naturseide)

früher Bs. 9.39, jetzt 7. Kl. = Bs. 5.—

b) de seda artificial (Kunstseide)

früher Bs. 9.39, jetzt 7. Kl. minus 20 % = Bs. 4.—

Position No. 308 Aluminio (Aluminium):
I) en baterías para cocina (Küchen-geschiir): . . . früher Bs. 1.17, jetzt 3. Kl. plus 50 % = Bs. 0.30

Position No. 204 Paja (Stroh):
e) tejida o trenzada para sombrero (gewoben oder in Geflechten für

Hute) . . . früher Bs. 1.17, jetzt 4. Kl. minus 20 % = Bs. 0.40

Erhöhungen:

Position No. 138 Telas de seda pura o mezclada (Seiden-gewebe, rein oder gemischt):
b) de mas de 90—150 g (über 90—

150 g) . . . früher Bs. 23.48, jetzt Bs. 32.—

Position No. 139 Telas de seda artificial pura o mezclada, no mayor de 30% si seda natural (Kunstseide Gewebe, rein oder gemischt, mit nicht mehr als 30% falls Naturseide):
b) de mas de 90—150 g (über 90—

150 g) . . . früher Bs. 18.—, jetzt Bs. 24.—

Position No. 258 Papel y cartón impresos (Papier und Karton, bedruckt):
K) Artículos impresos ó litografiados (Bedruckte oder lithographierte Artikel) . . . früher Bs. 3.91, jetzt Bs. 12.—

Position No. 320 Automótores, excepto los comprendidos en No. 321 (Kraftfahrzeuge, mit Ausnahme der in Position No. 321 enthaltenen):

a) Chassis ohne Karosserie, aber mit Führersitz (Häuschen)

früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.05

b) mit Holzkarosserie für Lastwa-gen . . . früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.50

c) als Feuerlöschautos ausgerüstet

früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.08

d) nicht besonders aufgeführt

früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.10

Position No. 321 Automóviles con carrocería de paseo (Personenautomobile):

a) deren Gewicht nicht mehr als 800

kg beträgt . . . früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.55

b) von 800—1400 kg früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.60

c) von 1400—1600 kg früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.80

d) von 1600—1700 kg früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 1.—

e) von 1700—2000 kg früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 1.40

f) von über 2000 kg früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 1.60

(Die früheren Zollansätze umfassen

ausser dem Gewichtszoll einen Wert-

zuschlag, der bei Wagen von bis zu

Bs. 5000 Wert 4% ad valorem, von

Bs. 5001—10,000 Wert 6% und von

über Bs. 10,000 Wert 10% betrug.)

Position No. 330 Aparatos radioreceptores, fonógrafos (Radioempfangsapparate und Photo-

graphen):

a) bis 10 kg netto früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 2.—

b) mehr als 10 kg netto früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 3.—

c) mehr als 25 kg netto früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 4.—

d) mehr als 50 kg netto früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 5.—

Position No. 331 Cinematógrafos (Kinoapparate)

früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 5.—

Position No. 333 Refrigeradoras (Kühlchränke):

a) bis 100 kg netto, früher Bs. 0.15, jetzt Bs. 0.40

b) von 101—250 kg früher Bs. 0.15, jetzt Bs. 0.50

c) von 251—500 kg früher Bs. 0.15, jetzt Bs. 0.60

d) von mehr als 500 kg früher Bs. 0.15, jetzt Bs. 0.40

Position No. 340 Relojes (Uhren): früher ea. Bs. 15.—, jetzt Bs. 1.— plus 10% ad val.**Position No. 341 Artículos fotográficos (Photographi-sche Artikel):**

c) Photographenapparate

früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 4.—

Position No. 344 Máquinas de escribir (Schreibmaschi-nen): früher Bs. 0.28, jetzt Bs. 1.—**Position No. 345 Máquinas de calcular (Rechenmaschi-nen): früher Bs. 0.28, jetzt Bs. 2.—**

Ausserdem sind u. a. für folgende Waren Zollerhöhungen eingetreten: Fruchtkonserven, Biskuits, Räucherlinge, kunstseidene Strumpfwaren.

Ferner wurden u. a. für die nachfolgenden Waren die Zölle herabgesetzt:

Röhren und Röhrenverbindungsstücke aus Eisen und Stahl; seidene Strumpfwaren, Zigaretten.

Ungefähr gleich geblieben ist der Zoll u. a. für:

Käse, Zuckerwerk, Gemüsekonserven, hydraulische Pumpen, elektrische Motoren, medizinische und pharmazeutische Produkte, Tabakwaren mit Ausnahme der Zigaretten.

Nähere Auskunft über die neuen Zölle für bestimmte Waren erteilt auf Anfrage die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

275. 23. 11. 36.

Vom schweizerischen Geldmarkt**Öffizieller Bankdiskonto und Privatsatz****Wechsel- (Geld-) Kurse**

Offiziell	Prival	Tägl. Cella	Privatsatz im Vergleich zu				Wechsel- (Geld-) Kurse	Wechsel- (Geld-) Kurse
			(+ über — unter —)	(vor dem 25. Sept. in %)	Parität	Parität		
20. XI. 2	1 1/2	1	—0,50	+0,9687	—1,50	+1,25	—	—0,75 —0,83 —0,55
13. XI. 2	1 1/2	1 1/2	—0,375	+0,9375	—1,50	+1,25	—	—0,98 —0,92 —0,52
6. XI. 2	1 1/2	1 1/2	—0,375	+0,9375	—1,50	+1,25	—	—0,79 —0,86 —0,45
30. X. 2	1 1/2	1 1/2	—0,50	+0,9375	—1,50	+1,25	—	—0,71 —0,89 —0,51
23. X. 2	1 1/2	1 1/2	—0,50	+0,9687	—1,375	+1,25	—	—0,70 —0,92 —0,49
16. X. 2	1 1/2	1 1/2	—0,25	+1,2187	—1,25	+1,50	—	—0,66 —1,06 —0,55

Lombard-Zinsfuß: Basel Genc, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz. Nationalbank 3% 275. 23. 11. 36.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux**Umrechnungskurse vom 23. November an — Cours de réduction dès le 23 novembre**

Belgien Fr. 73.80; Dänemark Fr. 95.35; Danzig Fr. 82.45; Deutschland Fr. 175.20; Frankreich Fr. 20.30; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 125.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.45; Marokko Fr. 20.30; Niederlande Fr. 235.80; Österreich Fr. 81.20; Schweden Fr. 110.10; Tschechoslowakei Fr. 15.50; Tunesien Fr. 20.30; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.35.

Die Anpassung an die Kurssehwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Società per Industria Commercio Agricoltura „Lavis“ Grano

Gli azionisti della Società per Industria Commercio Agricoltura „Lavis“ sono convocati in

(7861 O) 2766

Assemblea generale ordinaria

per il giorno 18 dicembre p. v. (1936) alle ore 15, presso la Sede sociale di Grano (Cantone dei Grigioni) per deliberare sul seguente Ordine del giorno:

1. Relazione del Consiglio di amministrazione.

2. Relazione del revisore.

3. Presentazione del bilancio dell'esercizio chiuso al 31 luglio 1936 e deliberazioni relative.

4. Nomina di amministratori.

5. Nomina del revisore e determinazione del suo emolumento.

Per intervenire alla assemblea i signori azionisti dovranno depositare le azioni 5 giorni prima della assemblea, presso la Sede sociale o presso la Spett. Unione di Banche Svizzere in Lugano, ritirando il biglietto di ammissione alla assemblea stessa.

Grano, li 20 novembre 1936.

Il Consiglio di amministrazione.

Inkassi Auskünfte Beweise besorgt Fritz Urfer Tel. 183
gültig u. rechtlich handels und spez. für Straf- und Zivilprozesse streng
Einzel und im Abonnement diskret Zahlr. Anmerkungen.

„CENTRA“, Handels- und Industrie A. G. Chur

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Mittwoch, den 9. Dezember 1936 vormittags 8 1/2 Uhr im Advokaturbureau Dr. W. Faessler, Schützengasse 2, St. Gallen

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1935, des Jahresberichtes, des Berichtes der Kontrollstelle und Beschlussfassung darüber.
2. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
3. Wahl des Verwaltungsrates und seines Präsidenten.
4. Allgemeine Umfrage.

Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis Montag, den 7. Dezember 1936 abends 6 Uhr im Domizil der Gesellschaft (Advokaturbureau Dr. P. Mettler, Kantonalbankgebäude Chur) oder auf dem Bureau Dr. W. Faessler, St. Gallen bezogen werden, an welchen beiden Orten ab 27. November Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht zur Einsicht der Aktionäre aufliegen.

2765

St. Gallen, den 20. November 1936.

Der Verwaltungsrat.

Rheinkraftwerk Albruck-Dogern, Aktiengesellschaft, Waldshut a. Rh.

Aktiva

Bilanz vom 30. Juni 1936

Passiva

	Stand am 1. Juli 1935	Zugang 1935/1936	Abgang 1935/1936	Stand am 30. Juni 1936		RM.	RM.
I. Anlagevermögen					L Aktienkapital		
1. Grundstücke	1,104,687.29	15,168.03	125,075.45	994,779.87	IL Gesetzlicher Reservefonds		16,000,000.—
2. Geschäfts- und Wohngebäude	131,710.55	—	—	131,710.55	Stand am 1. Juli 1935	40,000.—	
3. Betriebsgebäude u. and. Baulichkeiten	502,659.69	—	—	502,659.69	Zuweisung aus dem Gewinn 1934/35	80,000.—	120,000.—
4. Betriebsanlagen	48,801,331.—	454,988.22	1,783.54	49,254,535.68	III. Abschreibungs- und Heimtaifonds		
5. Konzessionserwerb	1,043,650.02	—	—	1,043,650.02	Stand am 1. Juli 1935	871,500.—	
6. Werkzeuge, Betriebs-Geschäfts-inventar, Fahrzeuge	9,787.22	4,970.16	14,756.38	1.—	Zugang 1935/36	583,202.50	1,454,702.50
	51,593,825.77	475,126.41	141,615.37	51,927,336.81	IV. Erneuerungsfonds		
II. Umlaufvermögen					Stand am 1. Juli 1935	457,500.—	
1. Hilfs- und Betriebsstoffe	—	—	20,142.66	—	Zuweisung 1935/36	316,012.50	773,512.50
2. Anzahlungen	—	—	165,015.65	—	V. Ruhegehaltsträcklage	30,500.—	
3. Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen	—	—	4,870.06	—	VI. Rückstellungen	377,504.03	
4. Forderungen an Konzerngesellschaften	—	—	1,797,737.57	—	VII. Verbindlichkeiten		
5. Darlehen und sonstige Forderungen	—	—	406,129.99	—	1. 5,5% Schweizer Franken-kananische von	sfrs. 40,000,000.—	32,656,000.—
6. Kasse, Postscheckguthaben	—	—	4,259.72	—	(erststellig hypothekarisch gesichert)		
7. Andere Bankguthaben	—	—	144,479.50	—	/. Tilgung vom 30. 6. 1936	sfrs. 781,000.—	637,608.40
III. Disagio aus der Schweizer Frankenanleihe						sfrs. 33,219,000.—	32,018,391.60
Stand am 1. Juli 1935	2,448,723.93	—	—	—	2. Am 30. Juni 1936 fällige Anleihezinsen	RM. 907,351.54	
Abschreibung	97,948.95	—	—	—	/. an die Konversionskasse eingezahlte Mittel	RM. 894,124.75	13,226.79
IV. Posten der Rechnungsabgrenzung				37,476.16	3. Bankdarlehen	sfrs. 5,000,000.—	4,081,500.—
Fremde Käutionen RM. 1,126,771.—	—	—	—	4. Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften	935,228.01		
	—	—	—	5. Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen	170,359.92	37,218,706.32	
	56,858,223.10	—	—				

Soll

Gewinn- und Verlust-Rechnung vom 1. Juli 1935 bis 30. Juni 1936

Haben

	Reichsmark	Reichsmark		Reichsmark
Löhne und Gehälter einschl. Aufsichtsratsvergütungen	203,680.01	195,958.57		1,977.15
davon auf Anlagewerte gebucht und Fremden weiterverrechnet	7,721.44	8,334.86		
Sozial. Abgaben	—	316,012.50		5,340,720.38
Zuweisung zum Erneuerungsfonds	—	598,813.38		1,803.60
Abschreibungen auf Anlagen	—	100,689.83		44,699.78
Andere Abschreibungen	—	2,014,783.73		
Anleihe- und sonstige Zinsen nach Abzug der Zinserträge	—	—		
Steuern und Abgaben:				
a) Besitzsteuern	455,219.27	—		
b) Sonstige Steuern und Wasserzins	576,851.86	1,032,071.13		
Alle übrigen Aufwendungen	—	239,239.16		
Gewinn				
Vortrag aus 1934/35	1,977.15	—		
Reingewinn 1935/36	881,320.60	883,297.75		
	5,389,200.91	—		

Als Bilanzprüfer für das Geschäftsjahr 1936/37 wurde in der Generalversammlung vom 16. November 1936 die Rheinisch-Westfälische Wirtschaftsprüfung G. m. b. H. Essen, gewählt.

Aus dem Aufsichtsrat schieden auf Ihren Wunsch aus die Herren Direktor Egerer, Frankfurt a. M. und Professor Dr. Ing. e. h. Dr. phil. nat. h. c. Salomon, Frankfurt a. M. Neu in den Aufsichtsrat gewählt wurde Herr Direktor Franz Huber, Frankfurt a. M.

2749

Emprunt du Canton de Fribourg (Hôpital Cantonal) de 1902

68^{me} tirage des numéros des obligations de 15 fr. opéré le 14 novembre 1936

ensuite du tirage des séries du 15 octobre 1936

Les lots supérieurs à 20 francs ont été gagnés par les obligations ci-dessous désignées

Numéros des séries des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries des oblig.	Lots en francs
71 9 30 1130 17	30 2838 47	30 6790 36	30 8003 31	250	195,958.57				
92 1 30 19	30 3632 25	30 6907 47	30 8026 14	15000	8,334.86				
38 30 42	30 4461 30	30 6917 39	30 8592 24	30	316,012.50				
115 1 1500 44	30 34	30 33	30 8771 19	30	598,813.38				
223 18 30 1893 35	30 4760 19	250	49 30	34	100,689.83				
45 30 48	30 5293 30	30 7089 35	30 8991 16	30	2,014,783.73				
882 23 30 2015 9	30 5571 19	30 7594 19	30 9017 35	250					
49 30 2751 42	30 29 30 84	30 9017 31	30 9452 22	30					
955 23 30 2791 28	30 5763 6	30 7773 1	30 9452 22	30					
1086 44 30 34 34	30 6658 10	30 27	30 7988 37	30					
1119 36 30 2838 28	30 30 250	30 7988 37	30 8003 8537	30					
50 30 45	30 6705 12	30 49	30 8592 8771	8991					

Les lots de 20 fr. ont été gagnés par les obligations des séries N°:

53 71 92 115 223	382 460 886 955 975	1036 1119 1130 1303
1464 1893 2015 2165 2595	2751 2791 3293 3295 3652	3825 3871 4155 4403
4461 4616 4760 5293 5571	5660 5763 6000 6658 6705	6790 6907 6917 7009
7034 7061 7089 7400 7418	7594 7773 7982 8003 8026	8537 8592 8771 8991

dont les numéros ne figurent pas au tableau ci-dessus.

Le paiement de ces lots sera effectué dès le 15 février 1937.

Les listes de tirage sont mises à la disposition du public aux domiciles suivants:

Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg; MM. Lässer & Cie, Bâle; Banque Commerciale de Berne, Berne; Union de Banques suisses, Berne; Société de Banque Suisse, La Chaux-de-Fonds; Crédit Suisse, Genève; Société de Banque Suisse, Lausanne; Banque Populaire de Lugano, Lugano; Société de Banque Suisse, Neuchâtel; MM. A. Hofmann & Cie, Zurich; MM. Boisselvain, Frères, Amsterdam.

On peut s'abonner à la présente liste auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg. L'abonnement pour 3 ans revient à 1 fr. 50 pour la Suisse et à 2 fr. 50 pour l'Etranger (francs suisses), payables par mandat postal ou versement sur son compte échiquier postal II a 49.

La Banque de l'Etat est à la disposition des porteurs d'obligations pour la vérification des tirages antérieurs; toute demande de renseignements doit être accompagnée d'un timbre pour la réponse.

Fribourg, le 14 novembre 1936. — La Direction des Finances du canton de Fribourg.

Bernische Wohnungsgenossenschaft

Fr. 10. — 1920

Coopérative immobilière bernoise

Fr. 10. — 1920

Ziehung vom 16. November 1936 — Tirage du 16 novembre 1936

Gezogene Serien — Séries sorties:

198 645 1094 1198	1292 1301 1348 1349	1375 1423
1470 1554 1687 1865	1396 1969 2000 3049	3168 3227
3335 5121 5260 5763	6297 6568 6601 6703	6900 6914
7049 7355 7420 7452	7462 7498 7578 7603	7612 7689
7802 8122 8345 8455	8547 8745 8799 8951	9017 9096
9758 10065 10442 10663	10764 10772 11008 11028	11039 11096
11116 11142 11393 11498	11532 11769 12003 12084	12429 12743
12798 13021 13221 13260	13294 13509 13555 13600	13627 13753
13774 13336 13985 14039	14049 14076 14102 14385	14533 14707
14722 14837 14903 15022	15269 15360 15385 15780	15929 15936
15989 15997 16007 16032	16035 16146 16413 16422	16514 16531
16571 16585 16612 16656	16788 17012 17149 17235	17290 17291
17495 17586 17602 17639	17772 17958 18192 18376	18562 18577
18673 18796 18801 19121	19143 19466 19546 19867	19888 19903

Die Auszahlung der Obligationen im Nominalwerte von Fr. 10.— pro Titel erfolgt ab 16. Dezember 1936 durch die Schweiz. Volksbank in Bern gegen Einsendung der Originaltitel.

Verjährungsfrist: 16. Dezember 1946.

Le paiement des obligations à la valeur nominale de fr. 10.— par titel sera effectué dès le 16 décembre 1936 par la Banque Populaire Suisse à Berne contre remise des titres originaux.

Prescription: 16 décembre 1946.

BERN, den 16. November 1936.

BERNE, le 16 novembre 1936.

Bernische Wohnungsgenossenschaft.

Coopérative immobilière bernoise.

